

THE PM²

THE QUARTERLY PROTON MOTOR NEWSLETTER

Media & News

- Neue Proton Motor Produktionsstätte
- Weltweit erstes H₂-Drohnschiff
- Der globale Markt für stationäre Brennstoffzellen wächst
- Proton Motor als stolzer Partner bei wegweisender Projektinnovation von WILO SE
- Bayerische Industrie sondiert Wasserstoffwirtschaft im Sultanat Oman
- Österreichische Rail-Innovation „MG11 Hydrogen“
- Proton Motor-System „HyRange®“ gewinnt „Hessischen Staatspreis für Energie 2022“!
- Bayerischer Wirtschaftsminister Aiwanger: „Wasserstoffanwendungen in der Mobilität ist unsere Zukunft.“

PM Insights

- Veränderungen in der Proton-Motor-Geschäftsleitung und damit verbundene neue Ernennungen von Führungskräften
- Karriere: Proton Motor sucht Brennstoffzellen-Experten

Investor Relations

- Aktuelle Aktieninformationen

Media & News

WASSERSTOFF IST DIE ENERGIESPEICHERQUELLE DER ZUKUNFT: NEUE PROTON MOTOR-PRODUKTIONSSTÄTTE ZUR ERWEITERUNG DER FERTIGUNGSKAPAZITÄTEN



Dr. Faiz Nahab, Chief Executive Officer von Proton Motor, dazu: „Wasserstoff ist die Energiespeicherquelle der Zukunft und das Bewusstsein dafür steigt sowohl in der Öffentlichkeit als auch in der Industrie erheblich.“ Die Nutzfläche der Expansion entspricht einer Versiebenfachung der Produktionsfläche im Vergleich zum heutigen Firmengelände._(c) AVENTOS_Markus Bachmann

Proton Motor Power Systems plc als britische Muttergesellschaft der Proton Motor Fuel Cell GmbH hat im Herbstquartal angekündigt, dass ein 15-Jahres-Mietvertrag für eine moderne 13.500 m² große Produktionsstätte unterzeichnet ist. Ab zweiten Quartal 2023 soll sie sukzessive genutzt werden, um die Fertigungs-, Test- und Entwicklungskapazitäten des

Unternehmens erheblich zu erweitern. Die zusätzliche Liegenschaft ergänzt den derzeit 6.000 m² großen Standort in Puchheim, der nun zur Entwicklungsstätte für Brennstoffzellen und Wasserstoffmotoren wird. Das neue Grundstücksareal umfasst über 13.500 m² Nutzfläche und befindet sich in der Stadt Fürstenfeldbruck, ca. 12 km vom Hauptsitz Puchheim entfernt und in der Metropolregion München gelegen. Die Gewerbefläche wird für die Serienfertigung genutzt und ist auch Standort der Vertriebs- und Marketingteams des Unternehmens sowie des Wartungs- und Schulungszentrum.

„MARINE TECHNOLOGY REPORTER“ ÜBER WELTWEIT ERSTES H2-DROHNENSCHIFF FÜR MEERESSCHUTZ | PROTON MOTOR PROJEKTIERTE BRENNSTOFFZELLEN-ENTWICKLUNG

Für das weltweit erste emissionsfreie Drohnenschiff mit Wasserstoffantrieb wurde die Proton Motor Fuel Cell GmbH mit der Entwicklung einer Brennstoffzelle beauftragt. In Partnerschaft mit der „University of Southampton Marine and Maritime Institute“ ist das Projekt des Londoner Unternehmens ACUA Ocean für die Überwachung sowie den Schutz von Meeressäugern und Offshore-Infrastruktur vorgesehen.

Förderzuschüsse in Höhe von 1,05 Mio. GBP durch die Ausschreibung des britischen Verkehrsministeriums für den Wettbewerb „Clean Maritime Demonstration“ positionieren Großbritannien an die Spitze grüner Technologien und maritimer Dekarbonisierung. Das renommierte Magazin Marine Technology Reporter hat zur 100. Ausgabe die Innovation auf sein Titelbild gesetzt. Als stolzer Unterstützer von ACUA Ocean gratuliert Proton Motor zum großartigen Artikel über die Einführung von Wasserstoff im maritimen Sektor.

DER GLOBALE MARKT FÜR STATIONÄRE BRENNSTOFFZELLEN-SYSTEME WÄCHST: MARKTSTUDIE MIT KEY PLAYER PROTON MOTOR FUEL CELL GMBH

Der globale Markt für stationäre Brennstoffzellen-Systeme entwickelt sich schneller mit erheblichen Wachstumsraten in den letzten Jahren und es wird geschätzt, dass der Markt im prognostizierten Zeitraum deutlich wachsen wird. Der Global Stationary Fuel Cell Systems Market Report von Market Research Intellect bietet eine ganzheitliche Bewertung des Marktes 2022 bis 2033. Der Bericht mit Key Players wie Ballard, Plug Power und Proton Motor Fuel Cell umfasst verschiedene Segmente sowie eine Analyse der Trends und Faktoren, die eine wesentliche Rolle spielen.



Die Marktdynamik beinhaltet die Treiber, Beschränkungen, Chancen und Herausforderungen, durch die die Auswirkungen dieser Faktoren auf den Markt skizziert werden. Die Treiber und Beschränkungen sind intrinsische Faktoren, während Chancen und Herausforderungen extrinsische Faktoren des Marktes sind. Die „Global Stationary Fuel Cell Systems Marktstudie“ gibt einen Ausblick auf die Entwicklung des Marktes in Bezug auf den Umsatz während des gesamten Prognosezeitraums.

#NETZERO STRATEGIE DER ZUKUNFT: PROTON MOTOR IST STOLZER PARTNER BEI WEGWEISENDER PROJEKTINNOVATION VON WILO SE

Der multinationale Technologiekonzern WILO SE als Global Player im Pumpenbereich hat gemeinsam mit dem französischen Elektrotechnikunternehmen Schneider Electric das H2Powerplant-System entwickelt –

zunächst um die Wilopark-Zentrale und das Werk in Dortmund mit grünem Wasserstoff zu versorgen. Es ist jedoch als Basis für ein autarkes, dezentrales und regeneratives Energieversorgungsnetz gedacht – und wurde für einen möglichen Ausbau konzipiert, der eine autarke Energieversorgung von bis zu zwei Tagen ermöglicht.



Die H2Powerplant von Wilo wurde vor einigen Wochen eingeweiht und besteht aus vier Kernkomponenten, wobei die Photovoltaikanlage auf dem Dach der Smart Factory mit der zweiten als Cluster über 96 AEM-Elektrolyseuren von Enapter den PV-Strom zur Erzeugung von bis zu 10 Tonnen grünem Wasserstoff pro Jahr nutzt. Mit einem 29,8 m langen Wasserstoffspeicher (Bild; Enapter-LinkedIn_10.11.22) kann Wilo vor Ort eine kurz- bis langfristige Energiespeicherung von bis zu 520 kg realisieren und den Wasserstoff bei Bedarf mit der Brennstoffzellen-Lösung HyFrame® S36 der Proton Motor Fuel Cell GmbH wieder in Strom umwandeln.

BAYERISCHE INDUSTRIE SONDIERT WASSERSTOFFWIRTSCHAFT IM SULTANAT OMAN IN BEGLEITUNG VON H2-BRENNSTOFFZELLEN-EXPERTE PROTON MOTOR

Beim diesjährigen Weltklimagipfel COP27 im ägyptischen Sharm-el-Sheikh wurde über den aktuellen Stand des Pariser Klimaschutzabkommens diskutiert, bei dem die EU mit ihrer Investition über 300 Milliarden Euro bis 2030 in erneuerbare Energien mindestens drei grüne Wasserstoffdeals verhandelt. Um bei Ziffern zu bleiben: Die Regierung des Freistaates Bayern hat 2022 bekanntgegeben, einen 500 Millionen Euro starken Haushalt für Bayerns Energie- und Wasserstoffzukunft auf den Weg gebracht zu haben.



Photocredit_(c) Bay. StMWi

Im November waren Bayerns Wirtschaftsstaatssekretär Roland Weigelt und wichtige Offizielle des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie wie etwa Ministerialdirektorin Dr. Ulrike Wolf an der Spitze einer 29-köpfigen Delegation aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik nach Maskat in Sultanat Oman gereist, um mit hochrangigen Regierungsvertretern und zentralen Akteuren der Wasserstoffwirtschaft zu sprechen. Proton Motor Fuel Cell gehörte als bayerischer Wasserstoff Key Player zu den ausgewählten Teilnehmern und wurde auf dem viertägigen Informationsbesuch von Direktor Governmental Affairs & Communication Manfred Limbrunner vertreten.

ÖSTERREICHISCHE RAIL-INNOVATION „MG11 HYDROGEN“ IM EMISSIONSFREIEN EINSATZ | H2-IMPORTWEGE AUF AGENDA BEI DELEGATION NAH ITALIEN UND ÖSTERREICH

Der weltweit erste wasserstoffbetriebene Schienenfräszug MG11 Hydrogen vom Proton Motor-Kunden Linsinger Maschinenbau, war kürzlich in der Lage, die Gleise der ehrwürdigen „Traunsee Tram“ zu bearbeiten und Schienendefekte zu reparieren. Durch die Bearbeitung der Gleise wird den Fahrgästen

von Stern und Hafferl Verkehrsgesellschaft mehr Sicherheit und Komfort geboten und auch die Lebensdauer der Gleise wird deutlich verlängert. Nächste Station für die österreichische Innovation MG11 Hydrogen wird das Schienensystem der USA sein.



Photocredit_(c) TVeins.at

Das Land Österreich gehörte – neben Italien – im November zum Ziel auf der Expertenreise mit dem bayerischen Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger. Die Proton Motor Fuel Cell GmbH hatte sich als europäischer Marktführer im Bereich Wasserstoff-Technologie in der Kombination mit Brennstoffzellen für die Teilnahme durch Proton Motor-Direktor „Governmental Affairs & Communication“ Manfred Limbrunner im Auswahlverfahren des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft qualifiziert.

Aufgrund der geografischen Lage Bayerns standen insbesondere die grenzübergreifenden Importwege von grüner Energie auf dem Programm, etwa aus Nordafrika und Osteuropa via transadriatischer Pipeline

PROTON MOTOR-SYSTEM „HYRANGE®“ GEWINNT „HESSISCHEN STAATSPREIS FÜR ENERGIE 2022“!

Nach der Auszeichnung mit dem „Busplaner Nachhaltigkeitspreis 2021“ und der Final-Nominierung in „German Renewables Award 2022“ ist das emissionsfreie Proton Motor HyRange®-System am 25. Nov. in der „documenta“-Halle in Kassel bei der Preisverleihung des Hessischen Staatspreis für innovative Energielösungen 2022 (Bild) zum Gewinner in der Kategorie „Mobilität“ gekürt worden!

Der Wasserstoff-basierte Brennstoffzellen-HyRange®-Extender für batterie-elektrisch angetriebene Nutzfahrzeuge und Busse ist eine wirkungsvolle Unterstützung für automotiv Anwendungsbereiche. Aktuell wird das HyRange®-Brennstoffzellen-System in Müllsammelfahrzeuge des niederländisch-belgischen Unternehmens E-Trucks Europe sowie in Fahrzeuge von Electra Commercial aus UK integriert.

Proton Motor möchte an dieser Stelle sehr danken der LEA LandesEnergieAgentur für die großartige und großzügige Auslobung des Staatspreises, der besonderen Experten-Jury und dem hochprofessionellen Organisationsteam! LEA Hessen übernimmt zentrale Aufgaben bei der Umsetzung der Energiewende und des Klimaschutzes im Auftrag

der Hessischen Landesregierung, deren Ministerialdirektorin Susanne Ruth die Löwen-Trophäe und die Urkunde feierlich an Proton Motor-Direktor Manfred Limbrunner überreicht hat. Der bayerische HighTech-Spezialist wird den Geldgewinn und die imagefördernde Ehre für die Ausweitung der HyRange® Vertriebs- als auch für Kommunikationsaktivitäten einsetzen.



Photocredit_(c) LEA Hessen/Rundel

BAYERISCHER WIRTSCHAFTSMINISTER AIWANGER: „WASSERSTOFFANWENDUNGEN IN DER MOBILITÄT IST UNSERE ZUKUNFT.“

Deutschland- wie europaweit ist der bayerische HighTech-Spezialist Proton Motor Fuel Cell, der in 2023 seinen 25. Geburtstag feiern wird, einer der etabliertesten Key Player von Wasserstoff-Brennstoffzellen für den Energiesektor. Nach kürzlicher offizieller Bekanntgabe der Erweiterungspläne gab Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger über die Nachricht das Statement: „Wasserstoffanwendung in der Mobilität ist unsere Zukunft. Proton Motor bestätigt mit seiner Erweiterungsinvestition die gestiegene Nachfrage nach Wasserstoffmotoren und stärkt damit die herausragende Bedeutung des Freistaats bei der Forschung und Entwicklung neuer und emissionsfreier Antriebstechnologien.“ Das Bayerische Wirtschaftsministerium und die Ansiedlungsagentur Invest in Bavaria unterstützen Proton Motor aktiv bei der Umsetzung zur Vergrößerung.



Photocredit (c) IHK zu München und Oberbayern_Magazin „Wirtschaft“

Mit der Dichte an institutionellen Einrichtungen für zukunftsgerichtete Kooperationen und Projektierungen rund um erneuerbare Energien, zu denen auch Bayern Innovativ, Zentrum Wasserstoff. Bayern (H2.B), H2 SÜD-Wasserstoffinitiative und IHK zu München und Oberbayern zählen, gehört Bayern zum profiliertesten Wirtschaftsstandort für H2-Technologieführerschaft. Proton Motor unterstützt die Forderung des H2.B zur Überarbeitung der „Nationalen Wasserstoffstrategie“ (NWS) in Hinblick auf die aktuell angespannte energiepolitische Situation und teils grundlegend veränderten Rahmenbedingungen. Die NWS soll die bayerische Position für die erfolgreiche Umsetzung der Energiewende mit Hilfe von Wasserstoff-Technologien mehr berücksichtigen.

PM Insights

VERÄNDERUNGEN IN DER PROTON MOTOR-GESCHÄFTSABTEILUNG UND DAMIT VERBUNDENE NEUE ERNENNUNGEN VON FÜHRUNGSKRÄFTEN

Proton Motor hat Ende des dritten Quartals bekannt gegeben, dass Manfred Limbrunner mit Wirkung zum 1. Oktober 2022 zum Direktor der neu gegründeten Abteilung „Governmental Affairs & Communication“ von Proton Motor ernannt wird und Jean-Pierre Sevrain die Abteilung „Vertrieb und Marketing“ leitet.

Manfred Limbrunner, derzeit Direktor Vertrieb und Marketing sowie exekutives Vorstandsmitglied, wird für den Aufbau und die Leitung von „Governmental Affairs & Communication“ ernannt. Herr Limbrunner wird weiterhin für die Bereiche Business Development und Market Communication verantwortlich sein sowie



Ziel von Proton Motor ist es – als internationaler Wasserstoff-Brennstoffzellen-Player seit 1998 – eine hohe globale Marktpräsenz mit Manfred Limbrunner (rechts) und Jean-Pierre Sevrain aufzubauen, um gesellschaftliche und politische Entwicklungen in der Energieversorgung dynamisch zu gestalten. © Proton Motor

im Board of Directors des Unternehmens verbleiben. Proton Motor ernennt außerdem Jean-Pierre Sevrain zum neuen Head of Sales and Marketing, in einer Non-Board-Funktion. Herr Sevrain verfügt über einen starken Branchenhintergrund und hatte in den letzten 25 Jahren mehrere internationale Positionen (Europa, Asien, USA) in den Bereichen Vertrieb, Produkt- und Projektmanagement inne. Zuletzt war er als Head of Sales Europe bei einer deutschen Tochtergesellschaft des Hoerbiger Konzerns tätig.

KARRIERE: WIR SUCHEN BRENNSTOFFZELLEN-EXPERTEN UND -EXPERTINNEN !

Wenn Sie Interesse haben, in einem nachhaltigen und modernen Unternehmen zu arbeiten, werfen Sie einen Blick auf offene Stellen:

- Software Testing (GTEST Framework) c/c++ (m/w/d)
- Softwareentwickler (m/w/d) für Brennstoffzellensysteme
- Stellvertretender Teamleiter Lager (m/w/d)
- Elektrofachkräfte (m/w/d) als Servicetechniker für Brennstoffzellenanlagen
- Experte (m/w/d) integriertes Qualitäts- und Umweltmanagement
- Ausbildung zum Mechatroniker (m/w/d) im Bereich Brennstoffzellensysteme
- Vertriebsmitarbeiter (m/w/d) für Brennstoffzellensysteme
- Mitarbeiter für das Produktmanagement von Brennstoffzellen-Systemen und Anlagen (m/w/d)
- Strategischer Einkauf (m/w/d)
- Elektromontage-Fachkraft (m/w/d) zur Produktion von Brennstoffzellenanlagen
- Betriebselektriker (m/w/d)
- Betriebswirt (m/w/d) für Brennstoffzellensysteme

Für mehr Details besuchen Sie unsere Homepage:

<https://www.proton-motor.de/karriere/>



Investor Relations

AKTUELLE AKTIENINFORMATIONEN:

Am 23. Dezember 2022 waren 774.370.274 Aktien mit einem Nominalwert von je 1 Pence und mit einem Stimmrecht pro Aktie im Umlauf. Alle Wertpapiere werden an der AIM gehandelt und es bestehen keine Einschränkungen hinsichtlich der Übertragung von Wertpapieren des Unternehmens.

Es gibt keine Aktien, die sich im Besitz des Unternehmens befinden.

Am 30. September 2022 waren die folgenden maßgeblichen Aktionäre von 3 % oder mehr des Aktienkapitals des Unternehmens dem Unternehmen gemeldet.

SFN CLEANTECH INVESTMENT LTD

Stammaktien

Anzahl: 608.300.028

78,55 %

Aktien, die sich am 23. Dezember 2022 in öffentlicher Hand befinden: 21,45 %

Die Proton Motor Power Systems PLC ist in Großbritannien gegründet. Bitte beachten Sie, dass sich die Rechte von Aktionären in nicht in Großbritannien gegründeten Unternehmen von den Rechten der Aktionäre der in Großbritannien gegründeten Unternehmen unterscheiden können.

Da die Proton Motor Power Systems PLC eine in Großbritannien gegründete Aktiengesellschaft ist, gilt der Takeover Code entsprechend für das Unternehmen.

Die Aktieninformationen werden stetig auf der Homepage aktualisiert und können dort jederzeit eingesehen werden: <https://www.protonmotor-powersystems.com/aktionaere/>

Über Proton Motor Fuel Cell GmbH (www.proton-motor.de):

Seit einem Vierteljahrhundert ist die Proton Motor Fuel Cell GmbH Europas führender Experte für klimaneutrale Energiegewinnung mit CleanTech-Innovationen und auf diesem Gebiet Spezialist für emissionsfreie Wasserstoff-Brennstoffzellen aus eigener Entwicklung und Herstellung. Der Unternehmens-Schwerpunkt liegt auf stationären Anwendungen wie z.B. Notstrom für kritische Infrastrukturen sowie auf mobilen Lösungen wie etwa Back-to-Base-Anwendungen. Die CO2-bilanzierten maßgeschneiderten bzw. Standard- und Hybridsysteme kommen im automotiven, maritimen als auch im Rail-Bereich zum Einsatz. Proton Motors neue automatisierte Serienfertigungsanlage wurde im September 2019 vom bayerischen Wirtschafts- und Energieminister eingeweiht.

Der international tätige Technologie-Marktführer mit zwei Produktionsstandorten bei München, der derzeit mehr als 100 Mitarbeiter unter der Geschäftsführung von Dr. Faiz Nahab beschäftigt, ist eine 100-prozentige operative Tochter der „Proton Motor Power Systems plc“ (www.protonmotor-powersystems.com) mit Sitz in England. Seit Oktober 2006 ist die „Green Energy“-Aktie des Mutterkonzerns an der London Stock Exchange notiert mit gleichzeitigem Handel an der Frankfurter Börse (Tickersymbol: „PPS“ / WKN: A3DAJ9 / ISIN: GB00BP83GZ24).

Kontakt bei Proton Motor Fuel Cell GmbH, Benzstrasse 7, D-82178 Puchheim, www.proton-motor.de:

Julius Schlegtendal / Marketing
marketing@proton-motor.de